



## Programm

### Praxistagung 2023 «Feuchte Wälder»

**Kanton:** Luzern

**Datum:** 3./4. Oktober 2023

**Übernachtung / Nachtessen:** Bildungszentrum Matt, Schwarzenberg

#### Ziele der Tagung:

- Kennenlernen der Luzerner Ansätze zur Förderung feuchter Wälder.
- Erfahrungs- und Wissensaustausch der TeilnehmerInnen.
- Erkenntnisgewinn mittels externer Inputs und Diskussionen an den einzelnen Objekten.
- Eruierung Vertiefungsbedarf zur Thematik in der AG mittels Gruppenarbeiten.

Es handelt sich somit um eine Arbeitstagung und nicht um eine Weiterbildung im klassischen Sinn.

#### Dienstag 3.10.

<b>9.30</b>	<b>Treffpunkt am Bahnhof Sursee</b> <i>Fahrt zum 1. Objekt</i>
<b>10.00</b>	<b>Begrüssung &amp; Einführung Waldbiodiversität im Kanton Luzern</b> Steffi Burger, Adrian Kempf, Rico Hergert
<b>10.20</b>	<b>1. Objekt Tellewald, Thema Amphibienförderung</b> <i>1. Posten:</i> Pius Häfliger: Vorstellung Objekt, Entstehung, Unterhaltsplanung. <i>2. Posten:</i> Silvia Zumbach: Input zur Amphibienförderung im Wald, Bedeutung Wald für Feuchtbiootope und als Landlebensraum, Handlungsbedarf.
<b>12.30</b>	<b>Mittagessen bei der Mooshütte</b>
<b>14.00</b>	<b>2. Objekt Chüsenrainwald, Thema Entwässerungen aufheben</b> <i>1. Posten:</i> Adi Kempf / Rico Hergert: Vorstellung Objekt, Entstehung, Unterhalt, Entwicklung Artenvielfalt <i>2. Posten:</i> Xaver Jutz, Pluspunkt: Input zum Wiedervernässungspotential
<b>15.30</b>	<b>Fahrt zum Bildungszentrum Matt, Schwarzenberg</b>
<b>16.00</b>	<b>Kaffee &amp; Kuchen</b>
<b>16.30</b>	<b>Gruppenarbeiten Teil 1</b> Themen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Förderung von feuchten Wäldern: Entwicklung und Potential in den Kantonen im Hinblick auf die neue NFA-Periode</li><li>- Was ist der Stellenwert der feuchten Wälder im Vergleich mit der Förderung von xylobionten und heliophilen Arten?</li><li>- Bewirtschaftung von feuchten Wäldern: Was ist noch möglich? Und wie? Erfahrungen mit der Akzeptanz bei den Waldeigentümern?</li></ul>



Au cœur de la forêt

---

17.45	<b>Mitgliederversammlung AG Waldbiodiversität</b>
18.30	<b>Apéro mit Grussworten von Bruno Rööfli, Leiter Abt. Wald Kt. LU</b>
19.30	<b>Nachtessen</b>

### Mittwoch 4.10.

ab 7.00	<b>Frühstück</b>
8.00	<b>Morgeninput im Saal</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- <i>Wasserrückhaltepotenzial im Wald</i> Marius Floriancic, ETH Zürich</li><li>- <i>Aufwertungspotenzial von Quellen und Waldbächen in Baden-Württemberg</i> Lisa Anhäuser &amp; Veronika Wenz, Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg</li><li>- <i>Förderung Feuchter Wälder in der neuen NFA-Periode</i> Claudio de Sassi, BAFU</li></ul>
9.00	<b>Gruppenarbeiten Teil 2</b> Weiterführung der Diskussionsfragen vom Vortag, inkl. Feedbackrunde im Plenum
10.00	<b>Kaffeepause</b> inkl. Weg
10.45 (Gruppe 1) / 14.00 (Gruppe 2)	<b>3. Objekt Roorewald, Thema Quellen &amp; Artenförderung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>1. <i>Posten:</i> Wendelin Zemp &amp; Thomas Rööfli: Vorstellung Objekt, Zielarten, Pflege.</li><li>2. <i>Posten:</i> Christian Imesch: Input Quelleninventar und Massnahmen, Bedeutung für Makrozoobenthos</li></ul>
12.30	<b>Mittagessen im Bildungszentrum Matt</b>
10.45 (Gruppe 2) / 14.00 (Gruppe 1)	<b>4. Objekt Eigenthal, Thema Aufwertung Moore</b> <ul style="list-style-type: none"><li>1. <i>Posten:</i> Bastien Amez-Droz, Pro Natura: Vorstellung Objekt, Input Regenerationsarbeiten und Bedeutung von Bäumen in Mooren.</li><li>2. <i>Posten:</i> Monika Martin, BIOP-Team: Stand der Arbeiten Moorinventar, Förderung Arten, Handlungsbedarf</li></ul>
16.00	<b>Schlussdiskussion im Plenum</b> inkl. Kaffee
17.00	<b>Abschluss der Praxistagung</b> <i>Rückfahrt zum Bahnhof Malters</i>